

Auswertung Mieterumfrage 2015 (Momentaufnahme April - Mai 2015)

Teilgenommen haben 88 von 289 Wohnparteien¹, was rund 30% der Mieterschaft bedeutet.

Resultate zu Frageblock 1: Persönliche Daten

- Die durchschnittliche Wohndauer im Riedtli beträgt mehr als 19 Jahre (von zwei bis über 90 Jahre).
- In den 88 Wohnungen wohnen 167 Erwachsene allen Alters und 131 Kinder/Jugendliche.
- Die durchschnittliche Belegung beträgt :

| | | |
|------------|-----------------------------|--------------|
| bei den 8 | 1-2 ½ Zimmer-wohnungen | 1.1 Personen |
| bei den 24 | 3-3 ½ Zimmer-wohnungen | 2.7 Personen |
| bei den 40 | 4-4½ Zimmer-wohnungen | 3.5 Personen |
| bei den 16 | 5 und mehr Zimmer-wohnungen | 5.1 Personen |
- Fast die Hälfte der Wohnungen sind überbelegt, 31 sind normal belegt und 14 unterbelegt (Schlüssel: Zimmerzahl – 1 = Personenzahl).
- Die BewohnerInnen überbelegter Wohnungen, wünschen sich eine grössere Wohnung. Diejenigen in unterbelegten Wohnungen wünschen sich teilweise eine kleinere Wohnung.
- Umzugswünsche haben 24%; diese wünschen in der Regel bei veränderter Lebenssituation in der Siedlung oder in der Nähe des Riedtli zu bleiben.
- 23 Haushalte (26%) würden gerne eine Mansarde dazu mieten.
- 82 Mietpartien (93%) haben normalgültige Mietverträge, 3 erhalten Subventionen, 1 Mietvertrag ist befristet.
- Die meisten Erwachsenen arbeiten (vorwiegend Teilzeitpensum).
- Es gibt 16 Haushalte (18%) mit mindestens einem/einer Pensionierten.
- Die Mehrheit der Haushalte ist mit dem Zustand der Wohnungen zufrieden. Als Mängel werden genannt: Nicht befriedigend eingestellte Lüftung/Heizung, Schimmel, abblätternde Farbe, fehlender Unterhalt der Treppenböden, Ringhörigkeit der Wohnungen.
- Ein kleiner bis mittelgrosser Gemeinschaftsraum wird von 44 Haushalten gewünscht.

Resultate zu Frageblock 2: Verhältnis Mietzins zu steuerbarem Einkommen 2015

- Durchschnittlich beträgt das steuerbare Einkommen der TeilnehmerInnen pro Haushalt rund 65'000 CHF, viele MieterInnen der kleineren Wohnungen geben ein Einkommen von unter 30'000 CHF an.
- Das durchschnittliche Verhältnis von Jahres-Mietzins inkl. Nebenkosten zu steuerbarem Jahreseinkommen beträgt rund 1:3,6 (18'000 bis 65'000 CHF). Hier sind jedoch beachtliche Unterschiede festzustellen: 38 mal 1:3 (bis 1:2); 25 mal 1:4; je 4 mal 1:5 und 1:6.

¹ (mit Hort, 2 Kita, 9 Woko)



RIEDTLI-VEREIN

Resultate zu Frageblock 3: Wohnumgebung, Gärten, Spielplätze, Strassenraum

- Umgebung: Die grosse Mehrheit (88%) ist mit der Umgebung der Riedtlisiedlung zufrieden. Hervorgehoben werden das viele Grün und die Grosszügigkeit der Umgebungsflächen.
- Verbesserungsvorschläge für die Umgebung;
Auswahl: bessere Pflege der Grünflächen, fehlender Sonnenschutz bei den Kinderspielplätzen, geteilter Platz für Kinder, zu wenig Wildnis, mehr Eigenverantwortung bei der Gestaltung der Grünflächen durch MieterInnen etc.
- Strassenraum: Rund zwei Drittel (60%) sind mit der Verkehrssicherheit auf den Strassen innerhalb der Siedlung zufrieden. Die restlichen 40% finden die Situation aufgrund geparkter Autos v.a. für Kinder unsicher.
- verschiedene Verbesserungsvorschläge für den Strassenraum werden genannt;
Auswahl: attraktivere Gestaltung der Strassen und Plätze, die zu einer Verkehrsberuhigung beiträgt; Wohnstrasse (mit Tempo 20 km/h) in der ganzen Siedlung, weniger Parkplätze, etc.
- Zu jedem Haushalt gehören durchschnittlich 3 Velos, rund 1/3 davon werden täglich benutzt.
- 50 TeilnehmerInnen (57%) fordern mehr Velohäuschen/Veloabstellplätze.
- 47 der teilnehmenden Haushalte (55%) sind autofrei. Das Angebot von Mobility wird rege genutzt.
- 52 TeilnehmerInnen (59%) wünschen sich, dass der Parkplatz an der Stolzestrasse autofrei wird.
- 20 TeilnehmerInnen (23%) wünschen eine unterirdische Parkierungsanlage.
- Lärmbelastung Strasse: 89% der TeilnehmerInnen können alle Zimmer benutzen, 7% fühlen sich durch Strassenlärm beeinträchtigt
(Die Umfrage fand während des Umbaus der Alterssiedlung sowie der Sanierung der Scheuchzerstrasse statt.)

Resultate zu Frageblock 4+5: Riedtliverein, Vertretung der Mieterschaft

- 75% der TeilnehmerInnen sind Mitglied des Riedtlivereins.
- Die Mehrheit der teilnehmenden Haushalte ist mit der aktuellen Arbeit des Riedtlivereins zufrieden bis sehr zufrieden. Das Engagement für diverse Veranstaltungen wird begrüsst und die Umfrage verdankt.
- Als Verbesserungsvorschläge und Wünsche werden genannt;
Auswahl: mieterpolitisches Engagement, Neuzuzüger-Vorstellung, Einbezug von Älteren, Information und Partizipation etc.
- Die Reaktivierung einer Siedlungskommission findet wenig Gehör.